

Ausstellung: Bilder von Peter Ibler illustrieren Geschichtensammlung von Regina Haas-Sauer und sind jetzt in Bürstadt zu sehen

Märchenhafte Vernissage in der Zahnarztpraxis

BÜRSTADT. Eine märchenhafte Vernissage erlebten Kunstfreunde in der Praxis des Bürstädter Zahnarztes Dr. Gerhard Weitz. Eigentlich war es vielmehr eine Kooperation, deren Früchte die Besucher in der Schulstraße bewundern konnten. Die dort ausgestellten Bilder aus dem Pinsel von Peter Ibler entstanden ursprünglich zur Illustration einer von Regina Haas-Sauer veröffentlichten Märchensammlung.

Mit Aquarellen, Linolschnitten sowie Feder- und Tuschezeichnungen unterlegte er einige von den Gebrüder Grimm vor 200 Jahren verlegte Geschichten. Haas-Sauer war nicht nur selbst anwesend, sondern ließ es sich auch nicht nehmen, einige zu den Exponaten passende Fa-

beln vorzutragen. Ganz im Stil einer versierten Märchenerzählerin gab sie „Der goldene Schlüssel“, „Der Tempel der tausend Spiegel“ und „Die blaue Rose“ zum Besten.

Der besondere Hintergrund der Aktion: Der komplette Erlös aus dem Verkauf des Buches kommt dem Bundesverband der Deutschen Multiple Sklerose Gesellschaft zugute. Da Ibler selbst an der Krankheit leidet, konnte er nicht zur Vernissage kommen. Trotzdem vermochten es seine Werke, die Besucher zu beeindrucken. In Farbe oder Schwarz-Weiß gehalten, transportierten sie düstere wie auch heitere Stimmung und werden den Patienten in den kommenden Wochen etwas Ablenkung bescheren. *jkl*



Zahnarzt Dr. Gerhard Weitz mit Märchenerzählerin Regina Haas-Sauer während der Vernissage.

BILD: JKL